

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Hafenausschusses Strande

Sitzung am: 16. Juni 2004
Sitzungsort: Strande
Sitzungsraum: Yachthafen-Restaurant
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 18:05 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Udo Lüsebrink	Ausschussvorsitzender	
Jörn Clahsen	Gemeindevertreter	unentschuldigt fehlend
Dr. Peter Siemon	Gemeindevertreter	
Ute Stumpenhausen	Gemeindevertreterin	
Hans-Dieter Teichmann	Gemeindevertreter	entschuldigt fehlend/vertreten durch Herrn Thomsen
Wolfgang Thomsen	Bürgerliches Mitglied	Vertreter für GV Teichmann
Ulrich Raguse	Bürgerliches Mitglied	
Dr. Harald Wensky	Bürgerliches Mitglied	entschuldigt fehlend
Ricarda Witt	Bürgerliches Mitglied	unentschuldigt fehlend

Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Günter Rademacher	Technischer Berater	
Hans-Joachim Siegmeier	Hafenmeister	
Herr Munker	Kieler Yacht Club	
Kay Thiele	Gemeindevertreter	
Michaela Lange	Schriftführerin	

Vor der Sitzung fand ab 15:00 Uhr für die Ausschussmitglieder eine Hafenbegehung statt. Über die verschiedenen Punkte wird in der anschließenden Sitzung beraten.

Der Ausschussvorsitzende, Bürgermeister Lüsebrink, eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Auf Antrag von GV Dr. Siemon wird die Tagesordnung einstimmig um den neuen Tagesordnungspunkt 9 „Taucher im Hafen“ erweitert.

Somit wird folgende Tagesordnung beraten:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1. Niederschrift vom 17.03.2004
2. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
3. Bericht des Hafenmeisters
4. Bericht des technischen Beraters
5. Einwohnerfragestunde
6. Ausnutzung der alten Slipanlage
7. Zustand Hafenvorfeld
8. Allgemeine Beschilderung im Hafengebiet
9. Taucher im Hafen
10. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Niederschrift vom 17.03.2004

Einwände gegen die Niederschrift vom 17. März 2004 werden nicht erhoben; sie wird anschließend vom Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 2

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Lüsebrink informiert den Ausschuss über ein vorliegendes Angebot der Firma Port-Pilot aus Rostock über die Installation von LAN1-WLAN im Hafen Strande. Er hat bereits ein weiteres Angebot über WLAN angefordert. Über beide Angebote soll dann in der nächsten Sitzung beraten werden.

Weiterhin berichtet er über den aktuellen Stand der Gebührenkalkulation und über die Beschaffung des Kartenzahlungsgerätes, welches heute geliefert wurde und demnächst durch einen Techniker installiert wird.

Tagesordnungspunkt 3

Bericht des Hafenmeisters

Herr Siegmeier berichtet über die Vorgehensweise bei verschiedenen Regattaveranstaltungen und bei der bevorstehenden Kieler Woche.

Er bemängelt, dass immer mehr Bootseigner sich größere Boote anschaffen, ohne vorher die Verfügbarkeit eines entsprechenden Liegeplatzes zu klären. Daraufhin beschließt der Ausschuss einstimmig, einen Hinweis im Vordruck des Liegeplatzantrages aufzunehmen, der die Bootseigner auf die Erkundungspflicht nach einem entsprechenden Liegeplatz vor Anschaffung eines größeren Bootes informiert.

Tagesordnungspunkt 4

Bericht des technischen Beraters

Zunächst berichtet Herr Rademacher von der Hafengebahrung. Die Schaltkästen auf der Ostmole müssten dringend gestrichen werden. Bürgermeister Lüsebrink sagt Klärung mit dem Malermeister zu.

Herr Rademacher verliest seinen technischen Bericht über die Instandsetzung der Schutzwand Ostmole, die Untersuchung der Kaispundwand, die Reparatur im Böschungsbereich RW-Auslauf und die E-Versorgung auf dem Steg 1. Dazu äußert der Hafenmeister, dass es seitens einiger Segler zu Beschwerden kam. Einige Ladegeräte sind defekt, weil angeblich Überspannung vorlag. Daraufhin bittet der Ausschuss die Amtsverwaltung eine Stellungnahme von der ausführenden Firma Gosch & Schlüter anzufordern.

Tagesordnungspunkt 5 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Tagesordnungspunkt 6 Ausnutzung der alten Slipanlage

Herr Rademacher berichtet von der während der Hafengebahrung angesprochenen Baumaßnahme. Herr Siegmeier äußert, dass dieser Standort sehr gut ist, da die Beobachtungsmöglichkeit vom Hafenhause aus gegeben ist. Die Aufstellung eines Schildes, dass diese Slipanlage nur für Boote mit einem bestimmten Gewicht zulässig sei, wird angesprochen.

Dieser Tagesordnungspunkt wird ohne Beschluss verlassen.

Tagesordnungspunkt 7 Zustand Hafenvorfeld

Auf dem Hafenvorfeld befinden sich momentan immer noch Winterlieger und Böcke. Der Ausschuss beschließt einstimmig folgende Vorgehensweise: Herr Siegmeier wird nochmals sofort die Bootseigner auffordern, ihre Sachen zu entfernen. Sollte dies innerhalb kürzester Zeit nicht passieren, werden die Bootseigner schriftlich aufgefordert, innerhalb von zwei Tagen ihre Sachen zu entfernen. Ansonsten wird der Bauhof die Sachen kostenpflichtig einlagern. Diese Aufwandskosten und auch die Gastliegebühren für Landlieger werden dann den Bootseignern in Rechnung gestellt.

Tagesordnungspunkt 8 Allgemeine Beschilderung im Hafengebiet

Die Beschilderung vor der Wiese des Hafenvorfeldes ist widersprüchlich. Der genaue Text muss überarbeitet werden. Das Hinweisschild auf öffentliche Toiletten am Strandzugang vom Großparkplatz soll auf „Öffentliche Toiletten im Hafenhause“ geändert werden. Zusätzlich sind zwei Schilder mit dem Hinweis „Touristinformation“ am Strandzugang Großparkplatz und im weiteren Verlauf der Promenade aufzustellen.

Tagesordnungspunkt 9 Taucher im Hafen

GV Dr. Siemon berichtet von Beobachtungen von Tauchern im Hafengebiet. Mehrmals sind bereits Taucher unter den Booten der verschiedenen Stege, aber auch an den Hafenein- bzw. -ausfahrten oder auch unter dem Schiffsverkehr zur Yachtankstelle gesichtet worden. Der Ausschuss ist sich einig,

dass die Wasserschutzpolizei über diesen Zustand informiert und die verschiedenen Tauchschulen über die körperliche Gefahr aufgeklärt werden sollen.

Tagesordnungspunkt 10
Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Der Ausschussvorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung. Die anwesenden Zuhörer verlassen den Sitzungsraum. Über den nichtöffentlichen Teil wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.